

52. Deutsche Meisterschaften Masters „Kurze Strecke“ in Braunschweig

Zum Beginn der neuen Schwimmsaison konnte der Bezirksschwimmverband Braunschweig gleich mit einem echten Highlight aufwarten. Die SSG Braunschweig richtete im Raffteichbad die Deutschen Meisterschaften der Masters „Kurze Strecke“ aus und konnte 510 Masters aus 206 Vereinen zu 1839 Starts begrüßen. Aus



unserem Bezirk meldeten 9 Vereine - MTV Bad Gandersheim, MTV Gifhorn, MTV Goslar, Peiner SV, SC Hellas Salzgitter, SSG Braunschweig, TSV Rhüden und TV Jahn Wolfsburg - insgesamt 41 Aktive mit 117 Starts. Die meisten Meldungen verzeichneten die SSG mit 37, der TV Jahn mit 27 und der SC Hellas mit 24 Starts.

Bei toller Stimmung wurden sportliche Höchstleistungen gezeigt. 28 Deutsche, drei Europa- und zwei Welt- Masters-Rekorde zeigen, wie gut die

Bedingungen waren, aber auch, wie gut die Masters die pandemiebedingten Einschränkungen gemeistert haben. Wir konnten an den drei Tagen Masters erleben, die einfach nur dankbar waren, endlich wieder ihren Sport auszuüben und sich anderen Masters mal wieder auszutauschen.

Acht Gold-, neun Silber- und fünfzehn Bronzemedailles konnten unsere BSBS-Masters insgesamt gewinnen. Henriette Schmitz (AK 40) vom SC Hellas Salzgitter war mit dreimal Gold, einmal Silber und dreimal Bronze die fleißigste Edelmetallsammlerin des Bezirks.



Die Medaillenverteilung unserer BSBS-Masters im Einzelnen:

Verein	Gesamt	Name	AK	G	S	B
SSG Braunschweig	10: 3/3/4	Ralf Pfefferkorn	35	3	1	
		Peter Schwenzer	35		2	2
		Anke Svensson	45			1
		Thorsten Fink	35			1
TV Jahn Wolfsburg	10: 2/5/3	Eileen Schulze	20	1	1	
		Viola Friedrich	55	1		1
		Toni Angerstein	30		2	2
		Jorge Zips	20		2	1
SC Hellas Salzgitter	9: 3/1/5	Henriette Schmitz	40	3	1	3
		Thorsten Maue	45			2
Peiner SV	2: -/1/1	Florian Busse	25		1	1
MTV Gifhorn	1: -/1/-	Katja Meinecke-Höfermann	50		1	

Herzlichen Glückwunsch!

Frauke Wrede / Andreas Helmold